

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG


 Anmeldenummer: 82100126.0


 Anmeldetag: 08.01.82


 Int. Cl.³: **D 06 M 15/38**
 D 06 M 15/32, C 03 C 17/32
 D 06 N 3/04, C 23 F 11/10
 C 23 F 5/00, C 03 C 25/02
 C 09 D 5/08


 Priorität: 23.01.81 DE 3102169


 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
 18.08.82 Patentblatt 82/33


 Veröffentlichungstag des später
 veröffentlichten Recherchenberichts: 06.10.82


 Benannte Vertragsstaaten:
 AT BE CH DE FR LI NL SE


 Anmelder: SKW Trostberg Aktiengesellschaft
 Dr.-Albert-Frank-Strasse 32 Postfach 1150/1160
 D-8223 Trostberg(DE)


 Erfinder: Goll, Werner, Dr.
 Hart, Frank-Caro-Strasse 51
 D-8268 Garching(DE)


 Vertreter: Weickmann, Heinrich, Dipl.-Ing. et al,
 Patentanwälte Dipl.-Ing. H. Weickmann Dipl.-Phys.Dr. K.
 Fincke Dipl.-Ing. F.A. Weickmann Dipl.-Chem. B. Huber
 Dr.-Ing. H. Liska Möhlstrasse 22
 D-8000 München 86(DE)


Wässrige Dispersion und Verfahren zur Beschichtung von Werkstoffen.


 Eine wässrige Dispersion zur Erzeugung von korrosions- und witterungsbeständigen Überzügen auf Werkstoffen, insbesondere Synthesefasergewebe, enthält 20 bis 50 Gew.-% Polyvinylidenfluorid, 20 bis 50 Gew.-% Wasser, 1,5 bis 25 Gew.-% eines Acrylcopolymeren, 1,5 bis 5 Gew.-% eines Pigments und/oder eines Füllstoffs, 0,05 bis 0,75 Gew.-%, bezogen auf Polyvinylidenfluorid, eines Lichtschutzmittels und 4 bis 20 Gew.-% eines niedrigsiedenden Alkohols oder eines Gemisches aus niedrigsiedendem Alkohol und höhersiedendem Lösungsmittel. Zusätzlich kann die Dispersion Weichmacher, Haftvermittler und Hilfslösungsmittel enthalten. Zur Erzeugung von korrosions- und witterungsbeständigen Überzügen auf Werkstoffen, insbesondere auf Synthesefasergewebe, trägt man diese Dispersion auf und brennt sie anschließend ein, wobei man zweckmäßig die aufgetragene Dispersion bei 100 bis 140°C vortrocknet und bei 170 bis 210°C einbrennt.



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0057813

Nummer der Anmeldung

EP 82 10 0126

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. ³)
A	FR-A-2 184 979 (PENNWALT) * Insgesamt *	1-3, 5, 7, 8, 19 , 20, 28 -30	D 06 M 15/38 D 06 M 15/32 D 06 N 3/04 C 03 C 25/02 C 08 L 27/16 C 09 D 3/00
A	DE-A-1 569 312 (PENNWALT) * Ansprüche; Seite 3, Zeile 18 - Seite 5, Zeile 10 * -----	1, 2, 5, 7, 8, 28 -30	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. ³)
			C 08 L D 06 M D 06 N C 03 C C 23 F C 09 D
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 26-06-1982	Prüfer HELLEMANS W.J.R.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			